

Tauchen am Salzgittersee 01.05.2004



Ankunft/Zusammenbau der Geräte



Umziehen....



Taucher in Strumpfhosen

Am ersten Mai hatten wir wirklich Glück mit dem Wetter. Strahlender Sonnenschein und Temperaturen von leicht über 20°C. Der erste Schock traf uns, als wir zum Wasser gingen. Gabelstapler transportierten große Eisenteile zum See. In der Mitte sahen wir eine mobile Plattform wo kräftig gearbeitet wurde. Sollte die geplante Wasserski Anlage nun doch größer werden als geplant ?

Doch nach einigen klärenden Gesprächen gab es Entwarnung, es waren nur die Fundamente für die Gegenspannseile – neue künstliche Riffe die später einmal interessante Antauchpunkte darstellen. Auch neu – eine zweite Ausbildungsplattform aus Metall. Die Sicht im See war bei den ersten Tauchgängen durchweg gut bis sehr gut. Leider erhöhte sich im Laufe des Tages die Anzahl der Taucher, so daß die Sicht mit der Zeit immer schlechter wurde.



Der letzte Check





Der Gang ins erfrischend kühle Nass



„Parkplatzgrillen“ vom feinsten



Nach dem ersten Tauchgang war das obligatorische „Parkplatzgrillen“ angesagt und nach dem der erste Hunger gestillt war wurde die ersten Übermütig. Doch nach dem die Überschüssige Kraft abgebaut war ging es für einige zum zweiten Tauchgang. Die anderen nutzten das Naherholungsgebiet Salzgittersee für eine Tour mit dem Fahrrad oder Roller Blades.

Ein besonderes Erlebnis ist auch eine Rundtour auf der Insel. Vielleicht ist der Fahrrad Dress etwas gewöhnungsbedürftig, doch an diesem Wochenende waren halt viele ungewöhnliche Menschen unterwegs. Zum Abend hin zog sich das Wetter nun doch etwas zu. Die Sonne wich dicken Wolken. Auf der Rückfahrt nach Hause hat es dann in Hildesheim richtig geknallt. Es regnete wie aus Eimern, teilweise hatten wir weniger Sicht als unter Wasser ☺ Und wieder ging ein schöner Tauchtag zu Ende. Ein Dank allen Beteiligten, die diesen Tag ermöglichten.

